

Kalender gegen Kindesmissbrauch ist fertig

Das Warten hat sich gelohnt: Nach eineinhalb Jahren Planung, Umsetzung und Produktion

Kirchheim aktuell

kann der Kalender des Projekts „Serie X – Väter setzen Zeichen gegen den Missbrauch von Kindern“ erworben werden – an mehreren Verkaufsstellen, ganz bequem im Internet auf der Seite des gleichnamigen Vereins unter serie-x.de oder am verkaufsoffenen Sonntag bei der Firma Möbel König in Kirchheim unter Teck.

Gemeinsam gegen Kindesmissbrauch

Ein Hochglanzprodukt ist es geworden, ein Kunstobjekt, ein Kalender für 2010 – eines mit dem jeder ein Zeichen setzen kann – so wie die zwölf Väter, Hauptdarsteller des Projekts –, in Szene gesetzt durch den Fotografen Wilfried Adam. Sie setzen Zeichen gegen den Missbrauch der Schwächsten in unserer Gesellschaft: unschuldigen Kindern. Es wird angenommen, dass alle 30 Minuten in Deutschland ein Kind missbraucht wird. Der Missbrauch zieht sich durch alle sozialen Schichten unserer Gesellschaft und ist meist eine Langzeitat. Die offiziellen Statistiken über den Missbrauch von Kindern sind schon erschreckend genug, aber die Dunkelziffer liegt wahrscheinlich 10- bis 15-fach höher als die zur Anzeige gebrachten Verbrechen. Diese Tatsachen sind für die Personen, die sich zu dem Projekt Serie-X zusammengefunden haben, Antrieb und Motivation, diese Missstände einer breiten Öffentlichkeit vor Augen zu führen – mit einem Kalender, dessen Verkaufserlös zu 100 Prozent Organisationen zugute kommt, die sich um diese Kinder kümmern.

Motive in ganz Deutschland realisiert

Kindesmissbrauch ist in unserer Gesellschaft nach wie vor ein Tabuthema, ein Thema, dem die meisten mit Argwohn und Misstrauen begegnen. Fälle gibt

es leider viel zu viele – auch in unserer unmittelbaren Nachbarschaft, auch bei Personen, bei denen man es nicht vermutet. Bei der Umsetzung der Motive konnten die Macher auf die Unterstützung der jeweiligen Betreiber der Locations zählen. Es ist ein kleines Kunstwerk entstanden, das auch dank der kostenlosen Bereitstellung von Papier, Layout, Druck, Weiterverarbeitung und Logistik seinesgleichen in der Kalenderlandschaft sucht.

Die Modelle von Serie-X haben mit ihrem Körper ein Zeichen gegen den Missbrauch von Kindern gesetzt – auf dem Bauch liegend zu einem X geformt – als kleines Teil einer Landschaftsaufnahme mit der besonderen Perspektive, die eines Vogels oder besser gesagt von einem Spezialstativ aus 12 Metern Höhe: Ob Hockenheimring, Völklinger Hütte, Berlin-Tempelhof, Zugspitze, Signal-Iduna-Park in Dortmund, Trianon in Frankfurt oder Insel Neuwerk im Wattenmeer – alle 12 Motive bestechen durch ihre hohe künstlerische Qualität und den hochwertigen Druck.

Infostand bei Möbel König

Mit der Idee und der Gründung des Vereins im Februar 2008 war die Umsetzung noch im kleinen Rahmen geplant. Ein Jahr später haben die Initiatoren und Väter die ganze Republik bereist – 5500 Kilometer auf eigene Kosten. Parallel wurden sogar ein Song und ein Video produziert sowie Ausstellungen organisiert.

Auf der Homepage unter serie-x.de/kalender können übrigens alle Kunstwerke betrachtet werden und nur einen Mausklick weiter unter serie-x.de/bestellung kann man sich das Werk bestellen.

Am verkaufsoffenen Sonntag, 1. November, ist der Verein Serie-X e.V. übrigens bei Möbel König in Kirchheim anzutreffen. Dort wird der Kalender „Serie-X – Väter setzen Zeichen gegen den Missbrauch von Kindern“ natürlich auch zum Kauf angeboten.

